

Die etwas andere Messe

Zweite Auflage der Azubi-Expo am 12. Mai in Arbeit

Torgau (TZ/ts). Rund 50 Unternehmen, kleine und große, bekannte und weniger bekannte, waren zur Premiere im vergangenen Jahr in der Torgauer Markthalle mit dabei. Genauso wie reichlich 600 junge Leute nebst Eltern beziehungsweise Großeltern, die sozusagen in Familie auf „Zukunftsforscher-Tour“ gingen. Und nicht nur das Suchen nach einer beruflichen Perspektive im Familienverband macht diese von der Torgauer Zeitung gemeinsam mit den Premiumpartnern Agentur für Arbeit Oschatz und Sparkasse Leipzig auf den Weg gebrachte Exposition zu einer etwas anderen Veranstaltung im Vergleich mit ähnlichen Messen.

Da ist erst einmal der Messeort, die attraktive Torgauer Markthalle zu nennen. Und da gibt es eine Vielzahl verschiedener Rahmenprogrammangebote auf der im Messebereich installierten Aktionsbühne. Im Umfeld der Bühne findet man neben der in diesem Jahr weiter ausgebauten Bewerbermeile einen mit Speisen und

Getränken aufwartenden Gastronomiebereich. All das, und darin waren sich die Organisatoren bei ihrer Jahresauf-taktberatung in dieser Woche einig, wird es auch bei der zweiten Expo-Auflage am 12. Mai dieses Jahres geben. Und noch eine Besonderheit soll die Expo im Dreiländereck verstärkt auszeichnen: Die sich in und vor der Markthalle präsentierenden Firmen werden neben den Ausbildungsangeboten auch beratend in Sachen Prak-tika und Ferienjobs aktiv sein.



Zu den ureigensten Stärken, und damit ebenfalls eine Besonderheit, gehören wie auch bei allen anderen von der TZ

veranstalteten Messen die journalistischen Interviews an den Ständen beziehungsweise auf der Aktionsbühne. Verändert, und da waren sich das Vorbereitungsteam von den Premiumpartnern über die IHK und HWK zu Leipzig, den Bereich Wirtschaftsförderung beim LRA Nordsachsen bis hin zum Arbeitskreis Schule-Wirtschaft einig, wird die Expo-Zeit. Sie wurde für jenen 12. Mai von 9 bis 14 Uhr festgelegt.